Zeitschrift: Das Orchester : schweizerische Monatsschrift zur Förderung der Orchester- und Hausmusik = L'orchestre : revue suisse mensuelle pour l'orchestre et la musique de chambre

Herausgeber: Eidgenössischer Orchesterverband

Band: 6 (1939)

Heft: 3

Rubrik: E.O.V. Mitteilungen des Zentralvorstandes = S.F.O. communications du comité central

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

DAS ORCHESTER

Schweiz. Monatsschrift zur Förderung der Orchester- und Hausmusik
Offizielles Organ des Eidgenössischen Orchesterverbandes

L'ORCHESTRE

Revue Suisse mensuelle pour l'orchestre et la musique de chambre
Organe officiel de la Société fédérale des Orchestres

REDAKTION: A. PIGUET DU FAY, STEINWIESSTR. 32, ZÜRICH 7

Einsiedeln März Mars 1939 No. 3 6. Jahrgang 6ème Année

E.O.V. Mitteilungen des Zentralvorstandes

Die diesjährige Delegiertenversammlung findet am 7. Mai in Solothurn statt. Dieses Datum wurde anlässlich der Zentralvorstandssitzung vom 19. Februar in Zürich, auf Antrag des Orchester Solothurn bestimmt. Wollen Sie die Einladungen der Sektion Solothurn beachten.

Folgende Sektionen haben die Fragebogen bis 20. Januar noch nicht eingesandt: Altdorf-Männerchororchester, Balsthal, Basel-Orchestervereinigung, Brienz, Buchs (St. G.), Derendingen, Düdingen, Einsiedeln, Grenchen, Laufenburg, Le Locle-La Symphonie, Le Sentier, Les Brenets, Meggen, Nyon, Rebstein, Reiden, St. Imier, Sargans u. Umgeb., Sion, Steffisburg, Tann-Rüti-Orchester der B. M. K., Triengen, Unterägeri, Visp, Willisau und Zug-Unterhaltungsorchester.

Es ist sehr bedauerlich, dass ein solch grosse Anzahl Sektionen wegen verspäteter Einreichung der Fragebogen im Verzug ist. Die Ausfüllung ist eine kleine Arbeit und das Jahr 1938 ist ja schon längst vergangen. Alle Angaben sind leicht möglich, denn wir wollen ja nur wissen, was jeder Sektionspräsident ohne lange Rückfragen, sofort mitteilen kann. Der Vorstand ist für das verflossene Jahr einzusetzen. Alles ist genau im Zirkular vom 8. Januar aufgeführt und es ist einfach nicht verständlich, dass diese Fragebogen nicht rechtzeitig retourniert werden. Dass es immer wieder Leute gibt, welche den Zuschriften des Zentralvorstandes nicht die gebührende Achtung schenken, geht aus diesen Nachlässigkeiten hervor. Dass aber die Fragebogen an den Präsidenten, den Sekretär, den Kassier oder ein anderes Zentralvorstandsmitglied zurückgesandt werden, nachdem das fragliche Zirkular doch vom Vizepräsidenten unterzeichnet und dessen Adresse vermerkt ist, können wir nicht verstehen. Wir hoffen, dass solche Reklamationen inskünftig nicht mehr nötig sein werden.

S.F.O. Communications du Comité central

La prochaine assemblée des délégués aura lieu le 7 mai à Soleure. Cette date a été fixée, sur la proposition de l'Orchestre de Soleure, lors de la séance du Comité central du 19 février, à Zurich. Veuillez bien tenir compte des invitations de la section de Soleure.

Les sections suivantes n'avaient pas encore retourné les questionnaires le 20 janvier: Altdorf-Männerchororchester, Balsthal, Basel-Orchestervereinigung, Brienz, Buchs (St. Gallen), Derendingen, Guin, Einsiedeln, Grenchen, Laufenburg, Le Locle-La Symphonie, Le Sentier, Les Brenets, Meggen, Nyon, Rebstein, Reiden, St. Imier, Sargans u. Umgeb., Sion, Steffisburg, Tann-Rüti-Orchester der B. M. K., Triengen, Unterägeri, Visp, Willisau et Zug-Unterhaltungsorchester.

Il est regrettable que ces sections soient ainsi en retard avec le renvoi des questionnaires, car il s'agit, pour ce petit travail, d'indications que tous les présidents de sections peuvent fournir de suite et 1938 est écoulé depuis longtemps. Le comité de l'année passée doit être mentionné sur les questionnaires. La circulaire du 8 janvier contenait toutes les indications nécessaires à ce sujet et nous ne comprenons vraiment pas pourquoi de nombreuses sections ne peuvent pas retourner le questionnaire en temps voulu. Nous savons que beaucoup de personnes n'accordent pas aux communications du Comité central l'attention qu'elles méritent, mais nous ne comprenons pas que les questionnaires soient retournés au président, au caissier, au secrétaire, ou à d'autres membres du Comité central, lors même que la circulaire est signée par le vice-président et qu'elle contient son adresse. Nous espérons qu'à l'avenir des réclamations de ce genre pourront être évitées.

Das Musikleben Solothurns in der Vergangenheit

Wie überall, so stand auch in Solothurn in früheren Jahrhunderten die Musik ausschliesslich im Dienste der Kirche. Mit grosser Liebe und Sorgfalt wurden Gesang und Instrumentalmusik durch den Klerus gepflegt und gefördert.

An der Spitze des Solothurner Musiklebens steht der 1389 in Zürich geborene Felix Hemmerli, welcher im Jahre 1421 Probst des Ursenstiftes in Solothurn wurde. Ausser der Pflege des Gesanges suchte er auch die Instrumentalmusik auszubauen und bemühte sich ebenfalls um das Orgelwesen. Ueber die Verwendung der Musik im Gottesdienst schrieb er einige Abhandlungen, welche sehr beachtet wurden. Er fand nach seinem Wegzug aus der Ursenstadt einen eifrigen Nachfolger in dem Chorherren Jakob Hüglin, welcher sich besonders der Orgelmusik annahm. Er war im Spielen verschiedener Instrumente bewandert und besass auch selbst eine Instru-